

THREEMA

PRESSEMITTEILUNG

Wallisellen / Pfäffikon SZ, 2. Dezember 2025

Digitale Souveränität im Gesundheitswesen

HIN und Threema: Gemeinsam für maximalen Schutz sensibler Patientendaten

Die Kommunikation im Gesundheitswesen stellt besondere Anforderungen an Datenschutz und Sicherheit. Medizinische Einrichtungen müssen einen datenschutzkonformen und geschützten Austausch der hochsensiblen Patientendaten sicherstellen. Die schweizerische Health Info Net AG (HIN) schützt Patientendaten in der digitalen Welt und setzt bei ihrer Messengerlösung HIN Talk nun auf die Expertise von Threema, dem Marktführer für sichere Kommunikationslösungen.

Im privaten Bereich wie auch im beruflichen Alltag werden Messaging-Apps gerne für den unkomplizierten, schnellen Daten- und Informationsaustausch genutzt. Auch im Gesundheitswesen sind die niederschweligen und mobilen Kommunikationslösungen verstärkt gefragt. Häufig sind diese jedoch nicht geeignet, um sensible Patientendaten zu übermitteln. Hier werden zuverlässige, sichere und vor allem datenschutzkonforme Alternativen benötigt.

Das Schweizer Gesundheitswesen vertraut für sichere Kommunikation auf HIN, ein Unternehmen, das sich die Sicherheit der Patientendaten in der digitalen Welt zur Aufgabe gemacht hat. HIN Talk, die Messaging-Lösung des Unternehmens, ermöglicht Akteuren des Gesundheits- und Sozialwesens im Rahmen einer HIN Mitgliedschaft eine unkomplizierte, vertrauliche digitale Kommunikation. Umgesetzt wird die Kommunikationslösung nun mit Threema OnPrem, der selbstgehosteten Variante des Business-Messengers Threema Work. In einem nächsten Schritt wird es HIN Mitgliedern auch möglich sein, sicher mit Patientinnen und Patienten zu kommunizieren.

«HIN und Threema teilen seit Jahren dieselben Werte: Sicherheit, Privatsphäre, Datensouveränität. Mit dieser Partnerschaft bringen wir eine praxiserprobte Schweizer Lösung in den Versorgungsalltag, die sensible Informationen schützt, Medienbrüche reduziert und die Hoheit über Daten bei den Leistungserbringern belässt», sagt Lucas Schult, CEO von HIN.

Digitale Souveränität ohne Kompromisse

Threema Work erfüllt höchste Datenschutz- und Sicherheitsstandards und wird bereits im Gesundheitswesen eingesetzt. Mit der Kommunikationslösung ist die Kommunikation im medizinischen Umfeld durchgehend Ende-zu-Ende-verschlüsselt und

Kommentiert [PS1]: HIN bitte immer ohne Bindestrich



vor unbefugtem Zugriff geschützt. Dank Zero-Knowledge-Architektur sind die Inhalte der Nachrichten ausschliesslich für den Absender und den Empfänger sichtbar, selbst Threema-Server haben keinen Zugriff darauf. Die Minimierung von Metadaten und die Option zur anonymen Nutzung bieten zusätzlichen Schutz von Patienten- und Personalinformationen. Denn die Bekanntgabe von Telefonnummer oder E-Mail-Adresse ist bei Threema nicht erforderlich, da eine einzigartige Threema-ID vergeben wird. So kommunizieren Nutzer, ohne digitale Spuren zu hinterlassen oder das persönliche Netzwerk preiszugeben.

«Die Zusammenarbeit mit HIN zeigt, wie «Privacy by Design» im Gesundheitswesen konkret Mehrwert stiftet: Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, minimale Metadaten und starke Authentisierung, integriert in eine etablierte Schweizer Vertrauensinfrastruktur. So wird professionelle Kommunikation einfach, verlässlich und souverän», sagt Robin Simon, CEO von Threema.

Auf eigenen Servern mit eigenem Look

Threema OnPrem, die selbstgehostete Variante von Threema Work, bietet das Höchstmass an Vertraulichkeit in der unternehmenseigenen Kommunikations-Umgebung sowie vollständige Datenhoheit und Kontrolle. HIN nutzt zudem die Whitelabeling-Möglichkeit von Threema OnPrem: Dank umfassenden Optionen lässt sich die Threema OnPrem-App dadurch vollständig an das Corporate Design des Unternehmens anpassen. Das ermöglicht den konsistenten Auftritt über alle Kommunikationskanäle hinweg.

Über Threema

Die Threema GmbH ist ein Pionier und Marktführer im Bereich geschützter Kommunikation. Mehr als 12 Millionen Nutzer in Europa und darüber hinaus vertrauen bereits auf die Kommunikationslösung aus der Schweiz, die konsequent auf Datenschutz und Datenvermeidung ausgelegt ist. Unter ihnen sind drei Millionen Nutzer der Business-Anwendung Threema Work in über 8'000 Unternehmen, Behörden, Schulen und Verbänden. Das 2014 in Pfäffikon SZ bei Zürich gegründete Unternehmen betreibt – anders als die meisten Wettbewerber – seine eigenen Server in der Schweiz und garantiert damit höchste Datenschutz-Standards.

Über HIN

Die Health Info Net AG (HIN) schützt Patientendaten in der digitalen Welt. Für Gesundheitsfachpersonen in der Schweiz ist HIN der Standard für sichere



Kommunikation und den vertrauensvollen Umgang mit sensiblen Daten. HIN wurde 1996 auf Initiative der FMH und der Ärztekasse gegründet. Seither vernetzt HIN Gesundheitsfachpersonen einfach, sicher und persönlich.

Text und Bild sind zur Verwendung frei.

Pressekontakt:

Micha Harris
Carta GmbH
Strategie & Kommunikation
Iggelheimer Str. 26
67346 Speyer
E-Mail harris@carta.eu
Tel. +49 (0) 6232 / 100111-20